

Die Volkshochschule Essen informiert

Verlaufsplan Bildungsurlaub

"Diversity-Kompetenz für Alltag & Beruf – Eine theaterpädagogische Erarbeitung (Bildungsurlaub)"

Dauer: 3 Tage

Anlage gem. §§ 1 (2-4), 9 (1) AWbG NW

Angaben über den Kurs für den Arbeitgeber

Der Kurs ist als Veranstaltung der Volkshochschule Essen im Rahmen der Arbeitnehmerweiterbildung nach dem AWbG NRW zugelassen.

Auf der Homepage der Bezirksregierung Düsseldorf finden Sie den Nachweis, dass die Volkshochschule Essen anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung ist:

<https://www.brd.nrw.de/themen/schule-bildung/sonstiges/arbeitnehmerweiterbildung-bildungsurlaub>

Beschreibung und Lernziele:

Was macht Diskriminierung aus? Wie bestimmen Stereotype unseren (Berufs-)Alltag? Welche Wirkung hat die eigene Wortwahl? In diesem Bildungsurlaub setzen Sie sich nachhaltig mit den Diversitäts-Dimensionen 'Geschlecht und geschlechtliche Identität' sowie 'Ethnische Herkunft und Nationalität' auseinander. Anhand konkreter Beispiele aus ihrem Alltag und Berufsleben üben Sie mit theaterpädagogischen Methoden in kritischen Situationen handlungsfähig zu bleiben und Stellung zu beziehen. Dabei wird außerdem an Körperhaltung und Stimme gearbeitet, um ein überzeugendes und selbstsicheres Auftreten zu trainieren.

In diesem Bildungsurlaub finden vorwiegend theaterpädagogische Methoden Anwendung, um Situationen erfahrbar zu machen und Handlungsmöglichkeiten ausprobieren zu können.

Zur Person:

Diyana Nicolaus ist Trainerin "Antidiskriminierung und Diversitätssensibilisierung (BAMF/ Gender_Diversity Fachverband e. V.), Theaterpädagogin (BuT) und Sozialwissenschaftlerin. Sie liebt es, andere Menschen mit ihrer Begeisterung für Schauspiel und Theater anzustecken.

Der Kurs findet in einer Kleingruppe von max. 12 Personen statt.



Zielgruppe:

Dieser Kurs richtet sich an alle, die sich mit dem Thema Diversität in Alltag und Beruf auseinandersetzen möchten. Für verschiedenste Berufsgruppen bietet der Kurs die Möglichkeit, neben einem thematischen Überblick das eigene Berufsfeld in Bezug zu die Diversitätsdimensionen kritisch zu beleuchten und zu reflektieren.

Voraussetzungen

Die Bereitschaft an den theaterpädagogischen Übungen mitzuwirken.

Programm und Lerninhalte

Tag 1: Ethnische Herkunft und Nationalität

- Diversität: Zwischen Unterschieden und Chancengleichheit
- Privilegien und Verantwortung
- Wann ist es Diskriminierung?

Tag 2: Geschlecht und geschlechtliche Identität

- Biologismen, die unseren Alltag bestimmen
- Reproduktion stereotyper Muster
- (Inklusive) Sprache und ihre Wirkung

Tag 3: Trainingsraum

- Die eigene Haltung finden: Innerlich und äußerlich
- Kollegiale Fallberatung
- Verhaltensmöglichkeiten in konkreten Situationen üben